

INHALT

VORWORT	9
TEIL I. VOLKSKUNDE IN DEUTSCHLAND	
Vom "Berliner Plan" von 1816 bis zur nationalsozialistischen Volkskunde. Ein Abriß (<i>Wolfgang Jacobeit</i>)	17
I. Bürgerliche Volkskunde vom Ersten Weltkrieg bis 1933	
Von der Weimarer Republik ins "Dritte Reich". Befunde zur Volkskunde der 1920er und 1930er Jahre (<i>Peter Assion mit einem Beitrag von Reinhard Schmook</i>)	33
Hans Naumann (<i>Reinhard Schmook und Peter Assion</i>)	39
Julius Schwietering (<i>Peter Assion</i>)	50
Adolf Spamer (<i>Peter Assion</i>)	61
Jüdische Volkskunde in Deutschland zwischen Assimilation und neuer Identität. Anmerkungen zum gesellschaftlichen Bezug einer vergessenen Wissenschaft (<i>Christoph Daxelmüller</i>)	87
Kulturelle Deutschtumspflege im Übergang von Weimar zu Hitler am Beispiel des Deutschen Ausland-Instituts (DAI). Eine Fallstudie (<i>Martin Seckendorf</i>)	115
II. Verstrickung und Schuld. Volkskunde im Nationalsozialismus 1933 bis 1945	
Institutionalisierung und Instrumentalisierung der deutschen Volkskunde zu Beginn des Dritten Reichs (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	139

Die Reichsgemeinschaft für deutsche Volksforschung unter dem Einfluß des Amts Rosenberg (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	141
Die Abteilung Volkskunde der Reichsgemeinschaft - Adolf Spamers unvollendetes Reichsinstitut für deutsche Volkskunde (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	145
Die Zerschlagung der Abteilung Volkskunde und Verfolgung Adolf Spamers durch die nationalsozialistischen Machthaber (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	163
Nationalsozialistische Volkskunde und Volkserneuerung (<i>Hannjost Lixfeld mit einem Beitrag von Gisela Lixfeld</i>)	175
Weltanschauung und politische Zielsetzung in Alfred Rosenbergs "Mythus des 20. Jahrhunderts" (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	180
Kulturpolitische Institutionen Rosenbergs. Ein Überblick (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	190
Die weltanschauliche Volkskunde des Amts Rosenberg und ihr Wissenschaftstheoretiker Matthes Ziegler (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	192
Aufbau und Aufgaben von Rosenbergs Reichsarbeitsgemeinschaft für deutsche Volkskunde (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	205
Das "Ahnenerbe" Heinrich Himmlers und die ideologisch-politische Funktion seiner Volkskunde (<i>Gisela Lixfeld</i>)	217
Rosenbergs "braune" und Himmlers "schwarze" Volkskunde im Kampf um die Vorherrschaft (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	255
Aufstieg und Niedergang von Rosenbergs Reichsinstitut für deutsche Volkskunde (<i>Hannjost Lixfeld</i>)	269
 III. Auseinandersetzung, Vergangenheitsbewältigung und neue Wege. Volkskunde nach 1945	
Vorbemerkungen (<i>Wolfgang Jacobeit</i>)	335
Nationalsozialistische Volkskunde und Vergangenheitsbewältigung (<i>James R. Dow und Hannjost Lixfeld</i>)	341
Die Tübinger Schule (<i>Thomas Scholze</i>)	367
Volkskunde in der DDR während der fünfziger und sechziger Jahre (<i>Ute Mohrmann</i>)	375

TEIL II. VOLKSKUNDE IN ÖSTERREICH

Einleitung (*Olaf Bockhorn*) 397

Prolog

Von Karl Weinhold bis Rudolf Meringer: Zu den Anfängen der Volkskunde in Graz (*Helmut Eberhart*) 403

Innsbruck: Zur Entstehung von Volkskunde an der Sprachgrenze (*Reinhard Johler*) 407

"Volkskundliche Quellströme" in Wien: Anthro- und Philologie, Ethno- und Geographie (*Olaf Bockhorn*) 417

I. Erster Akt: Von der Donaumonarchie zum "Dritten Reich"

Nationalgedanke und Heimatpflege: Viktor Geramb und die Institutionalisierung der Volkskunde in Graz (*Helmut Eberhart*) 427

Die "gläubige Wissenschaft": Salzburg (*Helmut Eberhart*) 441

Geschichte und Landeskunde: Innsbruck (*Reinhard Johler*) 449

Friedrich Salomo Krauss (Salomon Friedrich Kraus[s]) (1859-1938) (*Christoph Daxelmüller*) 463

Von Ritualen, Mythen und Lebenskreisen: Volkskunde im Umfeld der Universität Wien (*Olaf Bockhorn*) 477

II. Zweiter Akt: Volkskunde im Nationalsozialismus

"Beurlaubung bis auf weiteres ...": Volkskunde in Graz 1938-1945 (*Helmut Eberhart*) 529

"Volksgeschichte": Adolf Helboks Rückkehr nach Innsbruck (*Reinhard Johler*) 541

Von der "gläubigen Wissenschaft" zum "Ahnenerbe" der SS: Salzburg und die nationalsozialistische Volkskunde (*Helmut Eberhart*) 549

"Mit all seinen völkischen Kräften deutsch": Germanisch-deutsche Volkskunde in Wien (<i>Olaf Bockhorn</i>)	559
--	-----

III. Dritter Akt: Zwischen Geist und Materie - Volkskunde nach 1945

Viktor Geramb und seine Erben (<i>Helmut Eberhart</i>)	579
"Tradition und Gemeinschaft": Der Innsbrucker Weg (<i>Reinhard Johler</i>)	589
Neubeginn und verfehlte Sachlichkeit - Zur Volkskunde Leopold Schmidts (<i>Gertraud Liesenfeld und Herbert Nikitsch</i>)	603
Vom "gestalthaften Sehen" zur "demokratischen Kulturgeschichtsschreibung" (<i>Olaf Bockhorn</i>)	617
Epilog (<i>Olaf Bockhorn</i>)	627

ANHANG

Abkürzungsverzeichnis	631
Bibliographie	633
Personenregister	719
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	735